

Pokerneuling gewinnt Beat'em all Finale

Der Österreicher Manuel Mairer geht als Sieger vom Tisch

Beat'em all hat seinen Sieger: Am Sonntag, den 13. Juni 2010, setzte sich der Österreicher Manuel Mairer beim großen Beat'em all Finale im Casino Linz gegen die verbliebenen 20 Teilnehmer durch – und damit insgesamt gegen 610 Pokerspieler aus 10 Nationen. Es war sein erstes Liveturnier, das Finale hatte er über die Qualifikation im Casino Graz erreicht. Mit Luftsprüngen ließ er seiner Freude über den Sieg freien Lauf. Mairer setzte sich nach einem spannenden Heads-up gegen Christoph Mack aus Deutschland durch und darf sich über einen Gewinn in der Höhe von 12.350 Euro freuen. Auf Platz drei pokerte sich Andreas Hacker.



Auch für dieses Turnier konnte man sich über Satellites auf win2day qualifizieren. Zahlreiche Spieler haben diese Gelegenheit auch genutzt und vier win2day Qualifikanten haben es ins Finale geschafft. Günther Gartner hatte nach dem ersten Finaltag noch geführt, musste sich dann aber mit dem 11. Rang zufrieden geben und verpasste somit den von win2day ausgesetzten zusätzlichen Gewinnbonus von 2.000 Euro.

Die Dritte Auflage von Beat'em all war ein toller Erfolg und das Finale im Casino Linz eine rundum gelungene Veranstaltung. Alle Teilnehmer, ob alte Hasen oder Neulinge, waren begeistert, und freuen sich auf eine Neuauflage im kommenden Jahr.

Die besten Bilder sind ab sofort unter <http://poker.casinos.at> abrufbar.



Casinos Austria Pokermanager Edgar Stuchly und Casino Linz Pokermanager Peter LÖb freuen sich mit dem Gewinner Manuel Mairer (© cityfoto.at)